



Messemarathon für Logistik-Service-Bus-Plattform

Das Team des Leipziger InnoProfile-Projekts Logistik-Service-Bus-Plattform (LSB) hat sich im März auf der CeBIT und auf dem Mitteldeutschen Verkehrs- und Logistikkongress präsentiert.

Auf der internationalen Computermesse in Hannover informierten sich neben vielen anderen Besuchern auch Bundesverkehrsminister Wolfgang Tiefensee, der Südafrikanische Wirtschaftskonsul Vusi Mveli und Thomas Weber vom Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit über das ambitionierte Projekt zwischen IT und Logistik. Prof. Dr. Bogdan Franczyk von LSB: "Die CeBIT als weltweit größte Messe zur Darstellung digitaler IuK-Lösungen ist eine wichtige Plattform für uns. Wir haben Kontakte zu potenziellen Anwendern aus der Logistikbranche und vielen Multiplikatoren knüpfen können."

Präsenz beim Mitteldeutschem Verkehrs- und Logistikkongress

Ein zweiter wichtiger Termin für das LSB-Team war der Mitteldeutsche Verkehrs- und Logistikkongress in Leipzig. Im Fokus der Teilnehmer aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung standen während der zweitägigen Konferenz Fragen wie zum Beispiel: Ist der Flughafen Leipzig/Halle Nukleus einer künftigen Logistikregion? Wohin geht die Reise im Schienengüterverkehr? Welcher Ausbildungsbedarf besteht? Unter dem Motto "Logistikstandort Mitteldeutschland - Wir schaffen Arbeitsplätze" diskutierten Bundesverkehrsminister Wolfgang Tiefensee sowie seine Amtskollegen aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen mit Vertretern der Logistikwirtschaft über Chancen und Entwicklungen des Standortes Mitteldeutschland.



Der Stand der Logistik-Service-Bus-Plattform beim Mitteldeutschen Verkehrs- und Logistikkongress in Leipzig.

Schüler und Studenten konnten zudem mit Persönlichkeiten des Logistiksektors ins Gespräch kommen. Das LSB-Projektteam nutzte mit seinem Ausstellungsstand die Gelegenheit,

potenzielle Anwender der LSB-Plattform anzusprechen und Schüler und Abiturienten für ein logistiknahes Studium zu interessieren. In einem Vortrag informierte Dr. Wilfried Röder über den Studiengang Wirtschaftsinformatik und dessen Branchenspezialisierung Logistik. Ein Studienberater beantwortete die individuellen Fragen der Schüler und Studenten.

Für eine reibungslose Logistik: LSB-Plattform

Der Begriff "Logistik-Service-Bus-Plattform" steht für eine innovative, leistungsfähige und vernetzte Software, mit der mittelständische Logistikfirmen in Mitteldeutschland zukünftig ihre Geschäftsprozesse optimieren können. So sollen beispielsweise Lieferaufträge elektronisch bearbeitet, Auftragsbearbeitungsstände online abrufbar sein oder aktuelle Aufenthaltsorte der Güter oder Leerfahrten mit wenig Aufwand via Internet geortet werden können. Umgesetzt wird die Forschung, Entwicklung und Anwendung der Plattformsoftware im Logistik-Service-Bus-Kompetenzzentrum. Hier werden außerdem weitere Dienstleistungsangebote gebündelt, z.B. ein Kommunikationsforum oder Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich Logistik.

Die Leipziger Kooperationsplattform LSB wird im Rahmen des InnoProfile-Programms durch das BMBF gefördert. Mit einem Budget von 1,5 Millionen Euro werden zehn Nachwuchswissenschaftler unter Leitung von Prof. Dr. Bogdan Franczyk bis 2009 das Know-how erarbeiten, mit dem große und mittelständische Logistik-Unternehmen reibungsloser zusammenarbeiten können.

Nähere Informationen zum InnoProfil Logistik-Service-Bus-Plattform finden Sie hier.

LINKS
INNOPROFIL LOGISTIK-SERVICE-BUS-PLATTFORM (URL: http://www.unternehmen-region.de/de/1889.php)
LSB-PLATTFORM (URL: http://www.lsb-plattform.de/)

© BMBF 2009 - Alle Rechte vorbehalten.